

Wohltätigkeits-Vorstellung

zu Gunsten des Zweigvereins Wilsdruff
des Landesvereins vom Roten Kreuz
Montag, den 8. März 1915, abends 8 Uhr, im Gasthof
„Weisser Adler“ Wilsdruff.

Künstlerischer Abend

Dir. Maximus René, Königlich Sächsischer Hofschauspieler
Fränzl René-Hilpert, vom Albert-Theater zu Dresden

Deutsche Dichtungen :- Deutscher Humor
Kurmärker und Picarde

Genrebild mit Gesang und Tanz von Louis Schneider.

Preise der Plätze: Sperrplatz (num.) 1,25 Mk. Erster Platz 1 Mk.
Zweiter Platz 60 Pfg. Galerie 40 Pfg. Kartenvorverkauf im Gasthof
„Weisser Adler“, bei den Herren Wenzel Hegenbart und Johann Kny.

Eröffnung der Abendkasse im Gasthof „Weisser Adler“ 7 Uhr.
Militär in Uniform hat freien Zutritt. Einlass für Militär eine Viertel-
stunde vor Beginn.

Um zahlreichen Besuch bittet der
Zweigverein Wilsdruff.
Dr. med. Bartky, Vorsitzender.

1310

Dezimal-, Tafel-, Butter- und Wirtschaftswagen

sowie Gewichte empfiehlt billigst
Martin Reichelt
Fernsprecher Amt Wilsdruff Nr. 66.

für unsere Krieger
im Felde
sehr zu empfehlen:

Magen- inspektor

in Feldpostflaschen, von
Berth. Wilhelm
am Markt.

Kriegsgetreide Weizen u. Roggen

kaufen wir zu gesetzl. Höchst-
preisen.

Vollmacht zur Einsicht.
Richard Roeder & Co.
Deutschenbora - Bahnhof.

Kalbfleisch

Schweinefleisch, ff geräucherter
Schinken sowie hausgemach-
tene Blut- und Leberwurst
verkauft best. an 2 Uhr abends
E. Fuhrmann, Dreydortstr. 192.

Schweinefleisch

Hefe- und Blut- und Leber-
wurst, Weiß- und Wurstfett
verkauft zu Tagespreisen
Arthur Tändler, Herzogstraße.

Burmmittel

zu haben in der
Löwen-Apotheke.

Restaurant „Stadt Dresden“.

Am Sonntag und Montag, zum Jahrmärkt, offeriert die schönste
und gemütlichste Kantine Musikerdame der Gegenwart

Helena

aus Dresden, geboren 1871, hat die Würd. eines achtjährigen Kindes.
Dieselbe wurde schon in allen erdh. Städten Deutschlands gezeigt.

Kommen! Sehen! Staunen!
Montag den 8. März
Früh 9,10 Uhr Best. 11,4,
später das Uebliche
Otto Dreßschneider

Lose Lose

zur 166. Kgl. Sächs. Landes-Lotterie
Ziehung IV. Klasse am 10. und 11. März d. J.

Hauptgewinne: 60000, 50000, 30000, 20000, 10000 Mk. usw.
empfehlen und versendet

Berthold Wilhelm Lotterie-Kollektion,
am Markt.
vorm. Bruno Gerlach.

Gold-Woche

zur Stärkung der Reichsbank.

Auf alle vom 6. bis 14. März bei mir gekauften und
mit Gold bezahlten Waren gewähre ich eine Ver-
gütung von

10 Prozent.

Karl Zorn

Modewaren- und Konfektionshaus
Wilsdruff und Grumbach.

**Geldschranke
Geldkassetten**
hält stets am Lager
Martin Reichelt
Fernspr. Amt Wils-
druff Nr. 66 1004

**Erste Wilsdruffer
Schnellbesohlanstalt**
Dresdner Strasse 67
fertigt alle Schuhreparaturen mit
nur 1a Kernen in zirka 1 bis
2 Stunden schnell und billig an.
Empfehlen auch Schuhwarengute und
solide Ware zu billigsten Preisen.

Flechtenkranke
aller Art wenden sich schriftlich oder
mündlich an mich. Stelle fern
Ihrem Rat und Hilfe, um von dem
schweren Lebel befreit zu werden.
Dabei selbst sehr lange Jahre an der
Krankheit gelitten. — Hochporto erbeten.
Wth. Armer, Essen Ruhr 120
Rüttenfelder Straße 201.

Deutsch. Waldzuchtungsheim
Therandi bei Dresden, 2004
Schule, Schulerheim, Realschulplan
VI-I, Vorbereitung zum Einjähr.
Ausschluss durch Direktor Reinhardt.

Wir sind als Kommissionäre für die Kriegs-
getreide-G. m. b. H., Berlin, für Einkauf von Roggen
und Weizen verpflichtet worden und kaufen zu Höchst-
preisen jedes Quantum bei sofortiger Kasse.

**König - Friedrich - August - Mühlenwerke,
A.-G., Döitzschen-Dresden,
und Zweigmühle Naundorf bei Freiberg.**

Prima Sommersaatweizen (Strube)

offriert per 50 Kilogramm 17 Mark in Käufers Geld in frei-
Bahnstation Oltzan i. Sa. **H. Lorenz, Hohenwussen.**

Herzlichen Dank

sagen wir allen denen, die uns in unserem so unend-
lichen Schmerze bei dem Heimgehe unserer lieben,
guten Mutter

Frau

Amalie Wilhelmine Andra

durch Wort und Schrift sowie herrlichen Blumen-
schmuck und ehrendes Gedeit zur letzten Ruhestätte
ihre Teilnahme und der Verblichenen die letzte Ehre
erwiesen.

Besonderen Dank sagen wir den lieben Nachbarn
für das freiwillige Tragen zur letzten Ruhestätte, nicht
minder Dank der Familie Nedess für ihre aufopfernde
Unterstützung bei der Pflege der Heimgegangenen.

Dir aber, teure Entschlafene, rufen wir ein „Ruhe
sant“ und „Auf Wiedersehn“ in die Ewigkeit nach.

Grumbach, am 4. März 1915.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Ernstzeit-ernstes Kleid!

Auch die Moden sind jetzt auf
die Zeit abgestimmt und spiegeln
den deutschen Geschmack wieder.
Die beste und preiswerteste Ueber-
sicht der letzten Kleidformen ent-
hält das neue Favorit-Moden-
Album (nur 60 Pfg.), Jugendmoden-
Album (60 Pfg.) bei
Emil Glahe, Wilsdruff.

Wegen Geschäftsaufgabe

verkaufe ich: einen Zweispänner,
einen Einspänner-Rostwagen,
ein Arbeitsgeschirr, ein
paar gut erhaltene Kutschge-
schirre, eiserne Schlittenkufen,
eine Dezimalwaage, einige Zer-
theile, einen größeren Posten
Pferdedünger u. a. m.
Angehörigen Sonntag nachmittag.
Urban, Wilsdruff, Markt 8.

Für Schlachtpferde

zahlt wegen großem
Umsatz die höchsten Preise.
Rohschlächtere **Bruno Ehrlich,**
Deuben, Telefon 74.
Nichtlaufende Pferde werden
infort per Wagen abgeholt.

Schlachtpferde

kauft zu höchsten Preisen die
älteste Rohschlächtere **Oswald**
Mensch, Putschappel, Tel. Nr. 735.
Bei Unglücksfällen bin mit
Transportwagen sof. zur Stelle.

Yineschön. Wohnung

zwei Stuben, Kammer, Küche und
Badez. sofort zu beziehen.
Saulstraße 182.

Ein Knabe, welcher Lust hat Schuhmacher

zu werden, findet Annahme bei
Louis Andra.

Für die Kriegsgetreide-Gesellschaft Berlin laufe ich laut
Vollmacht jeden Posten

Weizen und Roggen

zu den gesetzlichen Höchstpreisen und bitte um gefl. Anfahr. Sade hier-
zu stehen zur Verfügung!
Bahnhof Deutschenbora. **Paul Knobloch, Getreidegeschäft.**

Regenschirme
empfehle
Emil Glahe, Wilsdruff.



Die Gemeinde Oberpeterswitz beabsichtigt mehrere
hundert Btr. Speisekartoffeln
aus direkter Hand zu kaufen.
Angebote auch in kleineren Posten an den Unterzeichneten
erbeten.
Schirmer, Gemeindevorstand.